



**Gemeinsam
schützen,
was zählt.**

Sicher durch den Winter: Checkliste für Schnee und Kälte

Extremer Schneefall und eisige Temperaturen stellen hohe Anforderungen an Ihr Fahrzeug und Ihre Fahrweise. Gute Vorbereitung ist der beste Schutz, um sicher durch die kalte Jahreszeit zu kommen und Schäden zu vermeiden.

Startklar für Kälte und Schnee

Bevor der Winter richtig losgeht, schaffen Sie die notwendigen Voraussetzungen für sicheres Fahren:

- 1 Die richtige Bereifung**
Stellen Sie sicher, dass Ihr Fahrzeug mit geeigneten Winterreifen ausgestattet ist.

Unser Tipp: Halten Sie Schneeketten bereit, wenn Sie in schneereiche Gebiete fahren.

- 2 Ausrüstung prüfen**
Kontrollieren Sie vor der Abfahrt, ob alle Scheinwerfer und Bremsen einwandfrei funktionieren.

Unser Tipp: Führen Sie immer einen Eiskratzer und eine Schneeschaufel mit, um Eis von den Scheiben zu entfernen oder sich bei Bedarf aus dem Schnee zu befreien.

- 3 Vorsicht beim Parken**
Vermeiden Sie, wenn möglich, das Auto bei angekündigten großen Schneemengen im Freien zu parken.

Unser Tipp: Wer sein Auto draußen parken muss, sollte es nicht unter Bäume stellen – hier herrscht bei großen Schneemengen die Gefahr von Astbruch.

- 4 Immer mit genügend Kraftstoff starten**
Gerade im Winter sollte man nie mit knappem Tank oder niedrigem Ladezustand des Akkus fahren.



Schutz für die E-Auto-Batterie

Extreme Kälte kann die Leistung und Lebensdauer der Batterie von Elektrofahrzeugen beeinträchtigen.

1 Immer geschützt

Parken Sie Ihr Elektrofahrzeug bei extremer Kälte nach Möglichkeit immer in einer Garage oder einem Carport, um die Batterie zu schützen.

Unser Tipp: Gibt es keine andere Möglichkeit, gilt auch hier, das Fahrzeug zumindest nicht unter Bäumen abzustellen.

2 Vorklimatisierung nutzen

Nutzen Sie die Vorklimatisierung des Fahrzeugs, so lange es noch an der Ladestation angeschlossen ist. So wird die Batterie vor der Fahrt auf die optimale Temperatur gebracht.

Sicher unterwegs: Ihr Verhalten auf der Straße

Eiskalte Witterungsbedingungen verlangen besondere Vorsicht.

1 Tempo und Abstand

Reduzieren Sie bei Schnee, Eis oder schlechter Sicht Ihre Geschwindigkeit deutlich. Halten Sie einen größeren Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug, da der Bremsweg auf glatten Straßen stark verlängert ist.

Unser Tipp: Kein Termin ist Ihr Leben wert und später ankommen ist besser als in einen Unfall zu geraten.

2 Im Notfall gerüstet

Führen Sie neben der gesetzlich vorgeschriebenen Ausrüstung (Erste-Hilfe-Set) auch eine warme Decke mit, falls Sie bei einer Panne im Schnee längere Zeit warten müssen.

Unser Tipp: Ein Notfallset mit warmer Decke, Schaufel & Co. kostet nicht viel Geld und nimmt nur wenig Platz im Kofferraum ein.



Versicherung kann kompliziert sein, das Leben auch.

Ihr **persönlicher Berater** schaut sich gerne gemeinsam mit Ihnen Ihren Vertrag an und prüft, ob Ihr Schutz zu Ihrer aktuellen Situation passt. Sprechen Sie uns einfach an.

Gut zu wissen: Ihr Versicherungsschutz

Die genauen Bedingungen zu Schneelast oder zur Batterie-Abdeckung bei E-Fahrzeugen können je nach Vertrag variieren.

- ✓ **Schneemassen und Lawinen:**
Schäden an Ihrem Fahrzeug durch Lawinen, Dachlawinen oder starke Schneelast auf dem Autodach werden von Ihrer Teilkaskoversicherung abgedeckt.
- ✓ **Batterieschäden durch Kälte:**
Schäden an der Batterie Ihres Elektrofahrzeugs, die direkt durch extreme Kälte entstehen, sind in der Regel durch die Vollkaskoversicherung – im Rahmen einer Allgefahrendeckung – versichert.
- ✓ **Unfallrisiko:**
Verursachen Sie selbst einen Unfall auf eisglatter Straße, übernimmt Ihre Vollkaskoversicherung die Schäden an Ihrem eigenen Fahrzeug.

Kostenlose Schaden-Hotline:

00800 81 82 2000

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar. Wir nehmen Ihren Schaden auf und besprechen das weitere Vorgehen.

Unser Tipp: Speichern Sie diese Nummer am besten gleich auf Ihrem Smartphone ab.



Digitale Schadenmeldung:

Gerne können Sie Ihren Schaden auch **einfach online melden** auf wuertt.de/schaden-online oder Sie nutzen dafür unser Kundenportal.